

URZEIT-LERNDOMINO

für die 2.bis 4. Schulstufe

Material

28 Lerndomino-Karten, auf der linken Seite jeder Domino-Karte steht eine Antwort, auf der rechten eine Frage. Jede Antwort passt nur zu einer Frage!

Auflösung der Frage-Antwort-Paare: siehe unten.

Von allen Tieren und Pflanzen auf den Urzeit-Lerndomino-Karten wurden Fossilien in der Fossilienwelt Weinviertel gefunden.

Ziel des Spiels

Die Kinder lernen spielerisch, wie es in der Urzeit vor 16,5 Millionen Jahren in Niederösterreich aussah und welche Tiere es gab. Dabei werden Konzentration, logisches Denken, soziales Lernen und Lesekompetenz gefördert.

Vorbereitung

Lerndomino-Karten in A4 bunt ausdrucken, ausschneiden und folieren.

Spielablauf

1. Die Kinder sitzen im Kreis. Alle Karten werden ausgeteilt.
Es sollte jedes Kind mindestens eine Karte und kein Kind mehr als zwei Karten haben.
2. Ein Kind liest die Frage, die rechts auf seiner Karte steht, laut vor und legt seine Karte in die Mitte.
3. Alle Kinder schauen, ob sie die passende Antwort auf die Frage haben.
Das Kind mit der richtigen Antwort, liest sie laut vor und es wird gemeinsam überlegt, ob die Antwort so stimmt.
4. Wenn ja, liest das Kind noch die neue Frage auf seiner Karte vor und legt die Karte dann an die vorhergehende Lerndomino-Karte an.
5. Nun meldet sich das Kind, dass die richtige Antwort auf die neue Frage hat.
Es wird wieder gemeinsam überlegt, ob diese Antwort stimmt.
6. Gespielt wird, bis alle Karten abgelegt sind.
Das heißt, die Gruppe gewinnt gemeinsam.

Auflösung der Frage-Antwort-Paare

Im Urzeitwald lebten Pfeifhasen, Flughörnchen und ...?

Hundebären

Was tat das Einhornige Urnashorn gerne am Fluss?

Es suhlte sich im Matsch.

Wie schwer war ein Hundebär ungefähr?

Etwa 100 kg schwer, so wie eine Löwin.

Woran erkennt man Mangroven?

An ihren Luftpfeilwurzeln.

Welche Tiere lebten im Urmeer?

Haie, Rochen, Delfine und Seekühe.

Wo schwammen Haie?

Im Urmeer.

Wo lebten Alligatoren?

Im Fluss.

Wo wuchsen Pappeln und Buchen?

Im Urwald.

Wie groß wurde die Riesenauster?

Bis zu einem Meter groß.

Wie entstehen Perlen?

Wenn Muscheln sich wehtun und die Verletzung mit Perlmutter einhüllen.

Wie war das Wetter in der Urzeit?

Viel wärmer als heute.

Warum wissen wir, dass es in der Urzeit warm war?

Weil es Fossilien von Alligatoren und Palmen gibt.

Welches große und gefährliche Tier lebte in Flüssen und fraß alles, was es erwischen konnte?

Der Uralligator.

Welche Fossilien von Haien fand man besonders häufig?

Zähne.

Welche Bäume wuchsen am Strand im Salzwasser?

Mangroven.

**Wie groß war das
Einhornige Urnashorn
ungefähr?**

3,5 Meter lang und
1,6 Meter hoch.

**Welche Schnecke jagte
im Mangrovenwald?**

Die Gehörnte
Kronenschnecke.

**Was fraßen Seekühe
in der Lagune?**

Seegras.

**Welche Tiere glitten über
den Meeresboden wie
Vögel durch die Luft?**

Rochen.

**Wie alt konnten
Riesenaustern werden?**

Bis zu 50 Jahre.

Was sind Fossilien?

Überreste, Abdrücke oder
Spuren von Lebewesen,
älter als 10.000 Jahre.

**Welche Tiere
steckten zu Tausenden
dicht nebeneinander
im Schlamm?**

Riesenaustern.

**Wie viele Schalen
hat eine Auster?**

Zwei.

**Wo wurde die größte
fossile Perle der Welt
gefunden?**

In der Fossilienwelt
in Stetten.

**Gab es in der Urzeit
vor 16,5 Millionen Jahren
bei uns noch Dinosaurier?**

Nein.

**Von wie vielen
verschiedenen Tieren
und Pflanzen wurden
Fossilien in der
Fossilienwelt gefunden?**

Von mehr als
650 verschiedenen
Tieren und Pflanzen.

**Gab es in der Urzeit
vor 16,5 Millionen Jahren
bei uns Palmen?**

Ja.

**War der
Langschnauzendelfin ein
Fisch oder ein Säugetier?**

Ein Säugetier.